

Entwicklungsprojekt 7.8.135

BMBF-Forschungs- und Entwicklungsprogramm "Innovative Ansätze einer zukunftsorientierten Weiterbildung"

Projektbeschreibung

Barbara Hemkes

Laufzeit II/2015 bis II/2019

Bonn, April 2015

Bundesinstitut für Berufsbildung
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

Telefon: 0228 / 107 - 1517
E-Mail: hemkes@bibb.de

www.bibb.de

Während Weiterbildung einerseits unstreitig als zentraler Aspekt individueller, gesellschaftlicher und ökonomischer Entwicklung gilt, wird jedoch andererseits die quantitative und qualitative Beteiligung an Weiterbildung in Deutschland als zu gering bewertet. Die Wissenschaft über Weiterbildung gilt als junge und wenig entwickelte Disziplin, bei der wissenschaftliche Kategorien, Methoden und Standards sowie Grundlagenforschung ausgebaut werden sollten. (Baethge, Severing, Weiß, 2013). Die Förderrichtlinie "Innovative Ansätze zukunftsorientierter beruflicher Weiterbildung" adressiert grundlegende, weitreichende und komplexe Problemlagen zur Gestaltung der beruflichen Weiterbildung, um lebensbegleitendes Lernen zu einem selbstverständlichen Bestandteil bei der Gestaltung individueller Erwerbsbiographien zu machen. Gleichzeitig zielt der Förderschwerpunkt auf die Stärkung einer Weiterbildungsforschung, die sowohl investigative, anwendungsbezogene und Grundlagenforschung beinhaltet als auch angesichts der aus den unterschiedlichen Gegenständen resultierenden Multidisziplinarität auf inter- und transdisziplinäre Forschungsansätze setzt.

1. Anforderungen an die Programmleitung im BIBB

Der Förderschwerpunkt ist auf allen Ebenen der beruflichen Weiterbildung (Mikro-/Meso-/Makroebene; Akteure und Institutionen) und Ebenen-übergreifend relevant und wirksam. Um die – bei aller notwendigen Differenzierung der Untersuchungsgegenstände – Kohärenz des Programms und seines Anliegens zu gewährleisten, sind eine auf die Komplexität abgestimmte Programmadministration, ein Programmmanagement und eine damit eng kooperierende wissenschaftliche Begleitung erforderlich, die auf eigene wissenschaftliche Expertise im Bereich der beruflichen Weiterbildung und Erfahrungen in der Gestaltung von innovativen Forschungs- und Entwicklungsprogrammen zurückgreifen kann. Die verschiedenen Anforderungen an die Gestaltung des Förderschwerpunktes werden über eine integrierte Programmleitung zusammengeführt. Eng an das Management des Förderschwerpunktes ist die wissenschaftliche Begleitung geknüpft.

2. Ziele und Struktur

Forschung und Entwicklung zu Fragen der beruflichen Weiterbildung sind ein wichtiges Aufgabenfeld des BIBB. Hierzu realisiert das BIBB auf Weisung des BMBF wissenschaftliche Studien und führt eigene Vorhaben im Rahmen seines Forschungsprogramms sowie in Kooperation mit anderen wissenschaftlichen Einrichtungen durch. Daneben verfügt das BIBB über ausgeprägte Erfahrungen in der Gestaltung und im Management komplexer Programme, wie etwa Modellversuche und Pilotinitiativen. Die wissenschaftliche Expertise und Erfahrung im Feld der beruflichen Weiterbildung sowie im Programmmanagement bringt das BIBB in das Management des Förderschwerpunktes ein.

3. Programmadministration

Das BMBF überträgt dem BIBB im Zuge einer Weisung nach § 90 Abs. 3 Nr. 1f) BBIG die administrative und fachliche Begleitung des Förderschwerpunktes „Innovative Ansätze zukunftsorientierter beruflicher Weiterbildung“. Dazu gehört die Administration und Koordination des BMBF-Programms.

4. Programmmanagement

Das Programmmanagement durch das BIBB umfasst die Ergebnissicherung innerhalb des Programms sowie die Gewährleistung interner und externer Koordination im Programm. Die Aktivitäten im Rahmen des Programmmanagements werden mit dem BMBF abgestimmt. Die für die Aktivitäten erforderlichen Mittel werden vom BMBF als Overheadmittel für das BIBB zur Verfügung gestellt.

5. Wissenschaftliche Begleitung

Das BIBB wird den Förderschwerpunkt wissenschaftlich begleiten. Die wissenschaftliche Begleitung berät das BMBF, die Programmleitung und die Projekte hinsichtlich Qualitätssicherung der Forschungsprojekte, sie evaluiert das Programm und bereitet übergreifende Ergebnisse des Programms für den wissenschaftlichen Diskurs auf. Die wissenschaftliche Begleitung im BIBB wird nach Losen im BIBB organisiert. Die Lose strukturieren sich an den unter 2. in der Förderrichtlinie genannten Gegenstände der Förderung.